



Infor LN Anpassungshandbuch für externe Integrationsbuchungen

© Copyright 2023 Infor

Alle Rechte vorbehalten. Der Name Infor und das Logo sind Markenzeichen und/oder geschützte Marken der Infor oder einer Tochtergesellschaft. Alle Rechte vorbehalten. Alle anderen hier genannten Markenzeichen sind das Eigentum der betreffenden Unternehmen.

Wichtige Hinweise

Diese Veröffentlichung und das in ihr enthaltene Material (einschließlich jedweder zusätzlichen Information) ist Eigentum von Infor und als solches vertraulich zu behandeln.

Durch Verwendung derselben erkennen Sie an, dass die Dokumentation (einschließlich jeglicher Änderung, Übersetzung oder Anpassung derselben) sowie alle darin enthaltenen Copyrights, Geschäftsgeheimnisse und alle sonstigen Rechte, Titel und Ansprüche ausschließliches Eigentum von Infor sind, und dass sich durch die Verwendung derselben keine Rechte, Titel oder Ansprüche an dieser Dokumentation (einschließlich jeglicher Änderung, Übersetzung oder Anpassung derselben) herleiten lassen, außer dem nicht ausschließlichen Recht, diese Dokumentation einzig und allein in Verbindung mit und zur Förderung Ihrer Lizenz und der Verwendung der Software einzusetzen, die Ihrer Firma von Infor aufgrund einer gesonderten Übereinkunft zur Verfügung gestellt wurde ("Zweck").

Außerdem erkennen Sie durch Zugriff auf das enthaltene Material an und stimmen zu, selbiges Material streng vertraulich zu behandeln und es einzig und allein für den oben genannten Zweck einzusetzen.

Diese Dokumentation und die darin enthaltenen Informationen wurden mit gebührender Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit zusammengestellt. Dennoch übernehmen Infor oder seine Tochtergesellschaften keine Garantie dafür, dass die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen vollständig sind, keine typografischen oder sonstigen Fehler enthalten oder alle Ihre besonderen Anforderungen erfüllen. Ferner übernimmt Infor keine Haftung für Verluste oder Schäden, die direkt oder indirekt durch Fehler oder Auslassungen in dieser Dokumentation (einschließlich jedweder zusätzlichen Information) entstehen, unabhängig davon, ob sich diese Fehler oder Auslassungen auf Nachlässigkeit, Versehen oder sonstige Gründe zurückführen lassen.

Anerkennung von Warenzeichen

Bei allen sonstigen in dieser Dokumentation erwähnten Firmen-, Produkt-, Waren- oder Dienstleistungsnamen kann es sich um Marken oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer handeln.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Dokumentationscode tfextintransug (U9002)

Release 10.7 (10.7)

Erstellt am 19. Dezember 2023

Inhalt

Info zu dieser Dokumentation

Kapitel 1 Einführung	7
Einführung.....	7
Zweck.....	7
Definitionen, Akronyme und Abkürzungen.....	7
Kapitel 2 Ablauf	9
Ablauf.....	9
Einführung.....	9
Stammdaten.....	9
Buchungsschema.....	9
Integrationsbuchungen.....	10
Kapitel 3 Einrichten der Stammdaten	11
Einrichten der Stammdaten.....	11
Initialisierungsskript.....	11
Logistikobjekte (tfgld454).....	11
Elemente (tfgld456).....	12
Integrationsbelegarten (tfgld457).....	13
Elemente nach Integrationsbelegart (tfgld458).....	15
Zusätzliche Schritte.....	16
Kapitel 4 Einrichten eines Buchungsschemas	17
Einrichten eines Buchungsschemas.....	17
Ablauf.....	17
Kapitel 5 Externe Integrationsbuchungen	19
Externe Integrationsbuchungen.....	19
Protokollierte Elemente (tfgld481).....	20
Nicht zugeordnete / nicht gebuchte Integrationsbuchungen (tfgld487).....	21
Sachkonten-Code nach Integrationsbuchung (tfgld486).....	21

Integrationsbuchungen (tfgld482).....	22
---------------------------------------	----

Info zu dieser Dokumentation

Dieses Dokument erläutert, wie die Stammdaten für das Buchungsschema eingerichtet werden. Es zeigt außerdem, wie das Buchungsschema um die Zuordnungseinstellungen für die in einer externen Integration verwendeten Integrationsbelegarten erweitert werden kann.

Verwendung des Dokuments

Anmerkungen?

Unsere Dokumentation unterliegt ständiger Kontrolle und Verbesserung. Anmerkungen/Fragen bezüglich dieser Dokumentation oder dieses Themas sind uns jederzeit willkommen. Bitte senden Sie Ihre Anmerkungen per E-Mail an documentation@infor.com.

Bitte geben Sie in Ihrer E-Mail die Nummer und den Titel der Dokumentation an. Je genauer Ihre Angaben sind, desto schneller können wir diese berücksichtigen.

Kontakt zu Infor

Im Falle von Fragen zu Infor-Produkten wenden Sie sich an das Support-Portal "Infor Xtreme Support" auf www.infor.com/inforxtreme.

Im Falle einer Aktualisierung dieses Dokuments nach der Produktfreigabe wird die neue Version des Dokuments auf dieser Webseite veröffentlicht. Wir empfehlen, diese Webseite periodisch nach aktuellen Dokumenten zu überprüfen.

Haben Sie Anmerkungen zur Infor-Dokumentation, wenden Sie sich bitte an documentation@infor.com.

Einführung

Zweck

In ERP LN 6.1 ist das Finanzwesen offen für Integrationsbuchungen, die aus externen Anwendungen wie z. B. einer Lohn- und Gehaltsanwendung stammen.

Das vorliegende Dokument beschreibt das Verfahren, das für den Import und die anschließende Verarbeitung von externen Integrationsbuchungen im Finanzwesen eingehalten werden sollte.

Hinweis

Die in ERP LN 6.1 neu eingeführte Protokollierung von Abgleichbuchungen ist für externe Integrationen nicht aktiviert.

Definitionen, Akronyme und Abkürzungen

Nachfolgend sind die im vorliegenden Dokument verwendeten Definitionen, Akronyme und Abkürzungen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Term	Definition
DAL	Data Access Layer (Datenzugriffsschicht)
DLL	Dynamic Link Library (dynamische Programm- bibliothek)
Sachkonten-Code	Ein Code, der eine bestimmte Kombination aus Sachkonto und Unterkonten definiert
GUID	Globally Unique Identifier (eine global eindeutige Zahl)

Ablauf

Einführung

Bevor Sie Integrationsbuchungen aus einer externen Quelle in das Finanzwesen importieren können, müssen Sie eine Reihe von Stammdaten initialisieren. Außerdem müssen Sie das Buchungsschema um die Zuordnungseinstellungen für die Integrationsbelegarten erweitern, die in der externen Integration verwendet werden.

Stammdaten

Die Integrationszuordnung in ERP LN 6.1 Finanzwesen unterscheidet sich in mehrfacher Hinsicht von der in früheren Versionen von ERP LN. Der wichtigste Unterschied besteht darin, dass die Integrationszuordnung in ERP LN 6.1 ein metamodelliertes Datenmodell nutzt. Das bedeutet u. a., dass Datenbankfelder weder direkt auf konkrete Objekte wie z. B. eine Bestellung, einen Service-Auftrag etc. noch auf konkrete Elemente wie z. B. einen Handelspartner, eine Kostenkomponente, einen Artikel etc. verweisen. Vielmehr definiert ein Metamodell, auf welches Logistikobjekt und welches Element für eine bestimmte Integrationsbuchung (Tabelle tfgld482) oder ein protokolliertes Element (Tabelle tfgld481) verwiesen wird.

Diese metamodellierten Stammdaten müssen zur Verwendung im Buchungsschema mit einem Initialisierungsskript initialisiert werden. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 3, "Einrichten der Stammdaten".

Buchungsschema

Nach der Initialisierung der externen Stammdaten erstellen Sie eine neue Buchungsschema-Version (durch Kopieren eines vorhandenen Buchungsschemas). Diese neue Buchungsschema-Version muss um die Zuordnungseinstellungen für die externen Stammdaten erweitert werden, v. a. um die neuen

externen Integrationsbelegarten. Informationen zum Ablauf finden Sie in Kapitel 4, "Einrichten des Buchungsschemas".

Integrationsbuchungen

Nachdem die neuen Buchungsschema-Versionen aktiviert wurden, ist das System für den Empfang der neuen externen Integrationsbuchungen bereit.

Eines der offensichtlichsten Verfahren für den Import externer Buchungen in die Integrationsbuchungstabellen von Finanzwesen ist die Verwendung eines Austausch-Schemas, wie es auch in früheren Versionen von ERP LN geschehen ist.

Im Vergleich zu früheren Versionen von ERP LN müssen in mancher Hinsicht andere Daten angegeben werden (u. a. die bereits erwähnten Logistikobjekte und Elemente); ebenso ist die Protokollierung zusätzlicher Daten obligatorisch. Ausführliche Informationen finden Sie in Kapitel 5, "Externe Integrationsbuchungen".

Einrichten der Stammdaten

Initialisierungsskript

- Benötigt wird ein Initialisierungsskript, das mit Hilfe der DAL (DAL.NEW) der beteiligten Tabellen Zeilen in den Datenbanktabellen erstellt, die in den nachfolgenden Abschnitten erwähnt werden.
- Dabei müssen unbedingt die im vorliegenden Dokument aufgeführten Benennungskonventionen befolgt werden. Anderenfalls sind Verwechslungen mit (zukünftigen) Standarddaten kaum vermeidbar.

Logistikobjekte (tfgld454)

Diese Tabelle enthält die Logistikobjekte, die Bestandteile von Integrationsbuchungen werden. Sie sind u. a. im Programm Integrationsbuchungen (tfgld4582m000) sichtbar.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
bona	Logistikobjekt	str(17)	tcbona	Ja	Muss mit dem Zeichen "#" beginnen, die weiteren Zeichen sind frei wählbar. Dieser Name wird z. B. im Programm Integrationsbuchungen

					(tfgld4582m000) angezeigt.
lita	Buchungsprotokoll zulässig	enum	tctyesno	Ja	Wert: tctyesno.yes
maal	Zuordnung zulässig	enum	tctyesno	Ja	Wert: tctyesno.no

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Elemente (tfgld456)

Diese Tabelle enthält die Elemente, die in Verbindung mit Integrationsbuchungen protokolliert werden. Verwendet wird sie v. a. für die Sachkonten- und Unterkontenzuordnung. Die Elemente werden z. B. beim Einrichten des Buchungsschemas angezeigt.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
elcd	Elementcode	str(12)	tfgld.elcd	Ja	Muss mit der Zeichenkette "EXT" beginnen; die anderen Zeichen müssen numerisch sein.
bonm	Logistikobjekt	str(17)	tcbona	Ja	"Weiche" Referenz auf tfgld454.bona
boat	Logistikobjektat- tribut	str(17)	tcboat	Ja	Muss mit dem Zeichen "#" beginnen, die weiteren Zeichen sind frei wählbar. Dieser Name ist bei der Verwaltung des Buchungsschemas sichtbar.

elds	Elementbezeichnung	str(30)	tcdsca	Ja	Die für den Anwender sichtbare Bezeichnung des Elements.
levl	Elementebene	byte	tfgld.srno	Ja	Wert: 1
pecd	Übergeordnetes Element	str(12)	tfgld.elcd	Nein	Sollte leer bleiben (wird extern nicht verwendet)
rcel	Abgleichelement	str(12)	tcrelc	Nein	Sollte leer bleiben (wird extern nicht verwendet)
bpyn	Handelspartner	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.no (wird extern nicht verwendet)
expi	Abgelaufen j/n	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.no

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Integrationsbelegarten (tfgld457)

Diese Tabelle enthält die Integrationsbelegarten, die Bestandteile von Integrationsbuchungen werden. Sie werden z. B. im Programm Integrationsbuchungen (tfgld4582m000) angezeigt.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
idtc	Integrationsbelegart	str(8)	tcidty	Ja	Muss mit der Zeichenkette "EXT" beginnen; die anderen Zei-

					chen müssen numerisch sein.
idtd	Integrationsbelegart Bezeichnung	str(30)	tcdsca	Ja	Muss mit dem Zeichen "#" beginnen, die weiteren Zeichen sind frei wählbar. Dieser Name wird z. B. im Programm Integrationsbuchungen (tfgld4582m000) angezeigt.
bonm	Logistikobjekt	str(17)	tcbona	Ja	"Weiche" Referenz auf tfgld454.bona
secd	Sortierelement	str(12)	tfgld.elcd	Nein	"Weiche" Referenz auf tfgld456.elcd; braucht nur ausgefüllt zu werden, wenn die Sortierelement-Funktionalität verwendet wird.
modt	Änderbare Belegart	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.no
ppdt	Buchungsdaten veröffentlichen	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.no (wird extern nicht verwendet)
expi	Abgelaufen j/n	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.no
lemm	Sachkontozuordnung obligatorisch	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.yes

dlae	Alle Soll-Elemente protokollieren	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.yes
clae	Alle Haben-Elemente protokollieren	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.yes
maal	Zuordnung zulässig	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.yes
ltia	Verknüpft mit Integrationskonto	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.yes

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Elemente nach Integrationsbelegart (tfgld458)

Diese Tabelle zeigt die Elemente, die für eine bestimmte Integrationsbelegart protokolliert werden und die innerhalb des Buchungsschemas für die Sachkonten- und Unterkontenzuordnung verwendet werden können.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
idtc	Integrationsbelegart	str(8)	tcdty	Ja	Referenz auf tfgld457.idtc
elcd	Elementcode	str(12)	tfgld.elcd	Ja	Referenz auf tfgld456.elcd
dele	Soll-Sachkontenzuordnung anwendbar	enum	tctyesno	Ja	Wert: tctyesno.yes
crle	Haben-Sachkontenzuordnung anwendbar	enum	tctyesno	Ja	Wert: tctyesno.yes
nefi	Nie ausgefüllt	enum	tctyesno	Ja	Wert: tctyesno.no
bpgl	Handelspartner für Hauptbuch	enum	tctyesno	Ja	Wert: tctyesno.no (wird extern nicht verwendet)

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Zusätzliche Schritte

Führen Sie nach Ausführung des Initialisierungsskripts die folgenden Schritte aus:

1. Um die vom Logistikobjekt und der Sprache der Integrationsbelegart abhängigen Bezeichnungen zu aktualisieren, gehen Sie zum Programm Parameter Integration (tfgld4150s000) und markieren Sie im Menü Zusatzoptionen **Bezeichnungen initialisieren**.
2. Setzen Sie im Programm Perioden nach Integrationsbelegart (tfgld4579m000) für jede Kombination aus externer Integrationsbelegart und Soll bzw. Haben den Wert **Abgeschlossene Perioden** entweder auf **In nächste offene Periode buchen** oder **In aktuelle Periode buchen**. (Die Verarbeitung von Ausnahmen ist nur anwendbar für interne Logistikobjekte.)
Da Tabelle tfgld479 von allen kaufmännischen Firmen gemeinsam genutzt werden muss (bitte überprüfen Sie dies!), brauchen Sie diesen Schritt nicht für jede einzelne kaufmännische Firma zu wiederholen.

Einrichten eines Buchungsschemas

Ablauf

Als Nächstes richten Sie für die neu hinzugefügten externen Integrationsbelegarten die Sachkonten- und Unterkontenzuordnung ein, dazu verwenden Sie die Buchungsschema-Standardfunktionalität.

Dies sollte gemäß dem für die Firma üblichen Verfahren für das Hinzufügen neuer Zuordnungen zum Buchungsschema erfolgen. Der einfachste Weg dafür ist das Kopieren des vorhandenen Buchungsschemas in eine neue Buchungsschema-Version. Anschließend können Sie die Zuordnung für die externen Belegarten hinzufügen. Zuletzt muss die Konsistenz des Buchungsschemas geprüft werden. Nachdem alle Fehler korrigiert wurden, können Sie das Buchungsschema aktivieren.

Externe Integrationsbuchungen

Jetzt ist das System bereit, Integrationsbuchungen aus einer externen Quelle aufzunehmen.

Eines der offensichtlichsten Verfahren für den Import externer Buchungen in die Integrationsbuchungstabellen von Finanzwesen ist die Verwendung eines Austauschschemas, wie es auch in früheren Versionen von LN geschehen ist.

In den folgenden Abschnitten werden die Anforderungen an die protokollierten Buchungen aufgeführt.

Folgende Datenbanktabellen sind betroffen:

- Integrationsbuchungen (tfgld482)
- Protokollierte Elemente (tfgld481)
- Nicht zugeordnete / nicht gebuchte Integrationsbuchungen (tfgld487)
- Sachkonten-Code nach Integrationsbuchung (tfgld486), sofern Sachkonten-Codes betroffen sind

Integrationsbuchungen müssen (in tfgld482) paarweise protokolliert werden: mit einer Haben-Buchung und einer entsprechenden Soll-Buchung. Beide Buchungen werden in derselben kaufmännischen Firma gespeichert, bei der es sich um die kaufmännische Firma der Haben-Buchung handelt. (Dies ist für firmenübergreifende Buchungen entscheidend.) Beide Buchungen müssen dieselbe GUID haben (siehe unten). Die Buchungen verweisen auf dieselben nicht zugeordneten / nicht gebuchten Daten in tfgld487.

Jede Integrationsbuchung kann über einen Satz verbundener protokollierter Elemente (tfgld481) verfügen. Falls mit der Integrationsbuchung ein Sachkonten-Code verbunden ist, muss in tfgld486 eine zusätzliche Zeile gespeichert werden.

Bei Verwendung eines Sachkonten-Codes wird das Buchungsschema beim Bestimmen des Sachkontos und der Unterkonten umgangen; die Buchungen erfolgen auf das Sachkonto und die Unterkonten, die durch den Sachkonten-Code festgelegt sind.

Protokollierte Elemente (tfgld481)

Diese Tabelle enthält die protokollierten Elemente nach Integrationsbuchung, die Elemente, die für die Zuordnung der Integrationsbuchung verwendet werden.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
guid	Globally Unique Identifier	str(22)	tcguid	Ja	"Weiche" Referenz auf tfgld482.guid.
dbcr	Soll/Haben-Kennzeichen	enum	tfgld.dbcr	Ja	"Weiche" Referenz auf tfgld482.dbcr.
seqn	Folgenummer	int(4)	tcpono	Ja	Folgenummer zur Erweiterung des Primärschlüssels; die ersten 30 Elemente müssen in der Zeile mit Folgenummer 1 gespeichert werden, die nächsten 30 Elemente in der mit Folgenummer 2 usw.
elcd	Elementcodes	str(12) (array)	tfgld.elcd	Ja	Jedes Element ist "weiche" Referenz auf tfgld456.elcd; Elemente mit leerem Wert brauchen nicht protokolliert zu werden.
elva	Elementwerte	str(50)	tcelva	Ja	Gehört zu tfgld481.elcd.

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Nicht zugeordnete / nicht gebuchte Integrationsbuchungen (tfgld487)

Diese Tabelle enthält die Integrationsbuchungspaare und wird zum Zuordnen und Buchen verwendet. Diese Tabelle ist eine übergeordnete Tabelle von tfgld482.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
guid	Globally Unique Identifier	str(22)	tcguid	Ja	= tfgld482.guid
sint	Buchungsstatus	enum	tfgld.ints	Ja	Wert: tfgld.ints.logged
ocmp	Logistische Firma (Quelle)	int(3)	tcncmp	Ja	= tfgld482.ocmp
fcom	Kaufmännische Firma (Haben)	int(3)	tcncmp	Ja	Die kaufmännische Firma der Haben-Buchung.
rbon	Logistikobjekt	str(17)	tcbona	Ja	= tfgld482.rbon
idtc	Integrationsbelegart	str(8)	tcidty	Ja	= tfgld482.idtc
trdt	Buchungsdatum	utc date	tcdte	Ja	= tfgld482.trdt
usgr	Finanzielle Anwendergruppe	str(6)	tfgld.usgr	Nein	= tfgld482.usgr
crdt	Erstellungsdatum	utc date	tcdte	Ja	= tfgld482.crdt

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Sachkonten-Code nach Integrationsbuchung (tfgld486)

Diese Tabelle zeigt den Sachkonten-Code, die für eine Integrationsbuchung verwendet wurde.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
guid	Globally Unique Identifier	str(22)	tcguid	Ja	= tfgld482.guid
dbcr	Soll/Haben-Kennzeichen	enum	tfgld.dbcr	Ja	= tfgld482.dbcr
fcom	Kaufmännische Firma	int(3)	tcncmp	Ja	= tfgld482.fcom; "weiche" Referenz auf tfgld475.fcmp.
glco	Sachkonten-Co-de	str(50)	tcgldco	Ja	"Weiche" Referenz auf tfgld475.glcd.

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

Integrationsbuchungen (tfgld482)

Integrationsbuchungen müssen (in tfgld482) paarweise protokolliert werden: mit einer Haben-Buchung und einer entsprechenden Soll-Buchung. Beide Buchungen werden in derselben kaufmännischen Firma gespeichert, bei der es sich um die kaufmännische Firma der Haben-Buchung handelt. (Dies ist für firmenübergreifende Buchungen entscheidend.) Beide Buchungen müssen dieselbe GUID haben (siehe unten). Die Buchungen verweisen auf dieselben nicht zugeordneten / nicht gebuchten Daten in tfgld487.

Diese Tabelle enthält die einzelnen Integrationsbuchungen.

Hinweis

Für verbundene Soll- und Haben-Buchungen muss dieselbe GUID zugeordnet sein.

Feld	Bezeichnung	Format	Domäne	Obligatorisch *	Anmerkungen
guid	Globally Unique Identifier	str(22)	tcguid	Ja	Muss für zusammengehörende Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; wird mit der Funktion

					uuid.generate\$(zugeordnet.
dbcr	Soll/Haben- Kennzeichen	enum	tfgld.dbcr	Ja	
ocmp	Logistische Fir- ma (Quelle)	int(3)	tcncmp	Ja	Die logistische Firma, in der das Logistikob- jekt abgelegt ist; muss für verbun- dene Haben- und Soll-Buchun- gen gleich sein.
idtc	Integrationsbele- gart	str(8)	tcidty	Ja	Muss für zusam- mengegehörende Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; be- zieht sich auf tfld457.idtc.
trdt	Buchungsdatum	utc date	tcdte	Ja	Das Datum, auf dem u. a. das Belegdatum ba- siert; muss für verbundene Ha- ben- und Soll- Buchungen gleich sein.
tcmp	Logistische Fir- ma	int(3)	tcncmp	Ja	Entspricht der Logistischen Fir- ma (Quelle) (tfld482.ocmp).
secd	Sortierelement	str(12)	tfgld.elcd	Nein	"Weiche" Refe- renz auf tfld456.elcd; braucht nur aus- gefüllt zu wer- den, wenn die Sortierelement-

					Funktionalität verwendet wird.
seva	Sortierelementwert	str(50)	tcelva	Nein	Gehört zu tfgld482.secd.
rbon	Logistikobjekt	str(17)	tcbona	Ja	Muss für zusammengehörende Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; bezieht sich auf tfgld454.bona.
rbid	Logistikobjekt-ID	str(11)	tcboid	Ja	Muss für verbundene Soll- und Haben-Buchungen gleich sein; die ID des Logistikobjekts, im Falle einer Bestellung z. B. die Bestellnummer.
rpon	Sortierposition	long(8)	tcsopo	Nein	Muss für verbundene Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; dient in Indizes zur detaillierten Sortierung nach Logistikobjekt (siehe Indizes tfgld482), u. a. in Integrationsbuchungen (tfgld4582m000) verwendet.
obre	Logistikobjektreferenz	str(40)	tcborf	Nein	Muss für verbundene Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; Erweiterung der Logistikobjekt-

					ID, um die Herkunft der Buchung genauer anzugeben; der erste Teil sollte derselbe sein wie in tfgld482.rpon.
buid	Logistikobjektreferenz GUID	str(22)	tcguid	Nein	Leer lassen; wird extern nicht verwendet.
bpid	Handelspartner	str(9)	tccom.bpid	Nein	"Weiche" Referenz auf tccom100; Handelspartner, der mit der Buchung im Hauptbuch protokolliert werden sollte.
ttyp	Buchungsschlüssel	str(3)	tfgld.ttyp	Nein	Leer lassen; wird bei der Buchung bestimmt.
docn	Belegnummer	long(8)	tfgld.docn	Nein	Leer lassen; wird bei der Buchung bestimmt.
btno	Stapelnummer	long(6)	tfgld.btno	Nein	Leer lassen; wird bei der Buchung bestimmt.
lino	Positionsnummer	long(8)	tfgld.lino	Nein	Leer lassen; wird bei der Buchung bestimmt.
sint	Buchungsstatus	enum	tfgld.ints	Ja	Muss bei Verwendung eines Sachkonten-Codes auf tfgld.ints.mapped gesetzt werden; muss ande-

					renfalls als Voreinstellung tfgld.ints.logged lauten.
crdt	Erstellungsdatum	utc date	tcddate	Ja	Muss für verbundene Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; das Datum der tatsächlichen Erstellung der Integrationsbuchung.
crus	(Erstellt von) Anwender	str(16)	tfgld.user	Ja	Anwender-ID (logname\$) des Anwenders, der die Buchung protokolliert; muss dieselbe sein wie für verbundene Haben- und Soll-Buchungen.
usgr	Finanzielle Anwendergruppe	str(6)	tfgld.usgr	Nein	Verweist auf tfgld435; wird aus tfgld436 für tfgld482.crus eingelesen; muss jedoch nicht vorliegen.
pous	(Gebucht von) Anwender	str(16)	tfgld.user	Nein	Leer lassen; wird bei der Buchung bestimmt.
podt	Buchungsdatum	utc date	tcddate	Nein	Leer lassen; wird bei der Buchung bestimmt.
prin	Gedruckt	enum	tcyesno	Ja	Wert: tcyesno.no

glcu	Sachkonto verwendet	enum	tcyesno	Ja	Muss bei Verwendung eines Sachkonten-Codes auf tcyesno.yes gesetzt werden; andernfalls tcyesno.no.
fcom	Kaufmännische Firma	int(3)	tncmp	Ja	Die kaufmännische Firma, in deren Hauptbuch die Buchung erfolgen muss; kann für die Haben-Buchung anders lauten als für die dazugehörige Soll-Buchung; für die Haben-Buchung muss es immer die kaufmännische Firma sein, in der die Integrationsbuchungen protokolliert werden (die physische kaufmännische Firma).
leac	Sachkonto	str(12)	tfgld.leac	Nein	Muss leer sein, wenn kein Sachkonten-Code verwendet wird; andernfalls muss beim Abrufen aus tfgld475 ein Eintrag erfolgen.
dim1	Unterkonto 1	str(6)	tfgld.dimx	Nein	Siehe tfgld482.leac.

dim2	Unterkonto 2	str(6)	tfgld.dimx	Nein	Siehe tfgld482.leac.
dim3	Unterkonto 3	str(6)	tfgld.dimx	Nein	Siehe tfgld482.leac.
dim4	Unterkonto 4	str(6)	tfgld.dimx	Nein	Siehe tfgld482.leac.
dim5	Unterkonto 5	str(6)	tfgld.dimx	Nein	Siehe tfgld482.leac.
amnt	Buchungsbetrag	double	tfgld.amnt	Ja	Muss für verbundene Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; muss ordnungsgemäß gerundet werden; 0 (Null) kann ein gültiger Wert sein.
ccur	Code der Buchungswährung	str(3)	tcccur	Ja	Muss für zusammengehörende Haben- und Soll-Buchungen gleich sein; bezieht sich auf tcmcs002.
ratd	Wechselkursdatum	utc date	tcddate	Ja	Das Datum, für das die Wechselkurse zu den Hauswährungen ermittelt wurden; kann u. U. tfgld482.trdt entsprechen.
rtyp	Wechselkursart	str(3)	tcrtyp	Ja	Bei der Berechnung der Beträge in Hauswährung verwendete Wechselkursart; kann u. U. der

					internen Wechselkursart der (kaufmännischen) Firma entsprechen (tcomm170.exeu).
rate	Wechselkurse	double (array)	tcratc	Ja	Wechselkurse gegenüber den Hauswährungen der kaufmännischen Firma der Buchung; können mit den Standardfunktionen tcomm.dll5000/5010 eingelesen werden.
ratf	Währungskursfaktoren	long(6) (array)	tcratf	Ja	Kursfaktoren gegenüber den Hauswährungen der kaufmännischen Firma der Buchung; können mit den Standardfunktionen tcomm.dll5000/5010 eingelesen werden.
eibc	In Basiswährung angeben (Kennzahlen)	enum (array)	tcyesno	Ja	Kennzahlen In Basiswährung angeben gegenüber den Hauswährungen der kaufmännischen Firma der Buchung; können mit den Standardfunktionen tcomm.dll5000/5010 eingelesen werden.

amth	Beträge in Hauswährung	double (array)	tfgld.amnt	Ja	Beträge in den Hauswährungen der kaufmännischen Firma der Buchung; können mit den Standardfunktionen tcomm.dll5000/5010 eingelesen werden; müssen nach der Berechnung ordnungsgemäß gerundet werden.
cuni	Mengeneinheit	str(3)	tccuni	Nein	Verweist auf tcmcs001; muss ausgefüllt werden, wenn eine Menge protokolliert wird.
nuni	Menge	double	tfgld.quan	Nein	Gehört zu tfgld482.cuni.
fyer	Geschäftsjahr	int(4)	tfgld.year	Ja	Siehe tfgld482.fprd.
fprd	Rechnungsperiode	int(2)	tfgld.prod	Ja	Muss ausgefüllt werden und muss in tfgld005 vorliegen; kann basierend auf tfgld482.trdt ermittelt werden (Buchungsdatum und Rechnungsperiode sollten möglichst übereinstimmen).
ryer	Berichtsjahr	int(4)	tfgld.year	Nein	Bei Verwendung von Berichtsperi-

					oden obligato- risch; siehe tfgld482.fyer.
rprd	Berichtsperiode	int(2)	tfgld.prod	Nein	Bei Verwendung von Berichtsperi- oden obligato- risch; siehe tfgld482.fprd.
tyer	USt-Jahr	int(4)	tfgld.year	Ja	Siehe tfgld482.fyer.
tprd	USt-Periode	int(2)	tfgld.prod	Ja	Siehe tfgld482.fprd.
mscd	Verwendeter Buchungssche- ma-Code	str(6)	tfgld.mscd	Nein	Leer lassen; wird bei der Zu- ordnung be- stimmt.
msvs	Verwendete Bu- chungsschema- Version	long(5)	tfgld.msvs	Nein	Leer lassen; wird bei der Zu- ordnung be- stimmt.

* Diese Option kann für externe Daten von der Eigenschaft des Tabellenfelds abweichen.

